

Bitte beachten Sie, dass es sich bei diesem Dokument um eine von der Deutschen Bundesbank erstellte Übersetzung des englischsprachigen Originaldokuments der EZB handelt. In Zweifelsfällen ist das englische Originaldokument heranzuziehen.

Die neuen Fälligkeiten der Meilensteine, die sich aufgrund der Verschiebung des TARGET2/T2S-Konsolidierungsprojekts ergeben, sind in roter Schriftfarbe hervorgehoben. Sie betreffen die Meilensteine CSLD.UTA2, CSLD.CLA, CSLD.OPA, CSLD.MIG2 und CSLD.GLI.

WICHTIGE MEILENSTEINE DES TARGET2/T2S-KONSOLIDIERUNGSPROJEKTS FÜR DIE TEILNEHMER

Einleitung

Der EZB-Rat hat nach Konsultation der europäischen Marktteilnehmer beschlossen, die Laufzeit für das TARGET2/T2S-Konsolidierungsprojekt um vier Monate zu verlängern. Die Betriebsaufnahme des Projekts soll nun im März 2023 erfolgen.

Damit sichergestellt ist, dass die gesamte T2-Nutzergemeinschaft am Tag der Betriebsaufnahme im März 2023 in der Lage ist, die Migration durchzuführen, überwacht das Eurosystem die Einhaltung des Zeitplans durch die Zentralbanken und deren Bankengemeinschaften. Vor diesem Hintergrund werden den zuständigen Lenkungsorganen Informationen zum Projektfortschritt übermittelt, um so dem größten Risiko zu begegnen, dass einzelne Teilnehmer die Umstellung zum vorgesehenen Migrationswochenende nicht bewerkstelligen können.

Jeder TARGET2-Teilnehmer ist dafür verantwortlich, die eigene Migrationsbereitschaft zu gewährleisten und einen eigenen Anpassungsplan für die termingerechte Betriebsaufnahme des T2-Services zum Datum der Betriebsaufnahme der TARGET2/T2S-Konsolidierung zu erstellen.

Die nachstehenden wichtigsten Projektmeilensteine sind im Zuge der internen Anpassungsplanung von der Nutzergemeinschaft zu beachten. Auf diese Weise lässt sich gewährleisten, dass alle Teilnehmer bis zum Tag der Betriebsaufnahme des TARGET2/T2S-Konsolidierungsprojekts migrationsbereit sind. Auf Probleme beim Erreichen dieser Meilensteine sollte frühestmöglich hingewiesen werden. Jeder Teilnehmer sollte seine jeweilige Zentralbank mit allen wichtigen Informationen versorgen, und zwar Informationen zur Umsetzung seiner Anpassungsmaßnahmen und zu potenziellen Risiken und

Problemen, die letztlich die planmäßige Betriebsaufnahme des TARGET2/T2S-Konsolidierungsprojekts gefährden könnten.

Die überarbeitete Fassung der wichtigsten Meilensteine für die Teilnehmer, die sich aus der Neuplanung des TARGET2/T2S-Konsolidierungsprojekts ergeben haben, lauten wie folgt:

Code	Meilenstein	Frist
	Aufsetzen des Projekts	
CSLD.PSE	Aufsetzen des TARGET2/T2S-Konsolidierungsprojekts <ul style="list-style-type: none"> - Die Teilnehmer haben eine Projektleitung benannt und das Projekt aufgesetzt (Zuweisung von Ressourcen, benötigtem Budget, Beginn der Auswirkungsanalyse). 	31. Dezember 2018
	Interne Anpassungen	
CSLD.IAD1	Beginn der Auswirkungsanalyse <ul style="list-style-type: none"> - Die Teilnehmer haben mit der detaillierten Analyse der Auswirkungen auf den Geschäftsbetrieb und die technischen Voraussetzungen zwecks Anpassung ihrer IT-Systeme und -Prozesse an RTGS, CLM und die gemeinsamen Komponenten begonnen. Diese Analyse berücksichtigt auch die Frage der technischen Anbindung ihrer IT-Systeme an RTGS, CLM und die gemeinsamen Komponenten. 	31. März 2019
CSLD.IAD2	Abschluss der Auswirkungsanalyse <ul style="list-style-type: none"> - Die Teilnehmer haben die detaillierte Analyse der Auswirkungen auf den Geschäftsbetrieb und die technischen Voraussetzungen zwecks Anpassung ihrer IT-Systeme und -Prozesse an den neuen T2-Service (RTGS und CLM) abgeschlossen. Diese Analyse berücksichtigt auch die Frage der technischen Anbindung ihrer IT-Systeme an das System. 	30. September 2019
CSLD.IAD3	Beginn der Erstellung der internen Anwendungsdokumentation <ul style="list-style-type: none"> - Die Teilnehmer haben mit der Erstellung ihrer internen Anwendungsdokumentation begonnen (z. B. Anforderungen an den Geschäftsbetrieb und funktionale Spezifikationen für Schlüsselfunktionalitäten). 	30. September 2019
CSLD.IAD4	Abschluss der Erstellung der internen Anwendungsdokumentation <ul style="list-style-type: none"> - Die Teilnehmer haben die Erstellung ihrer internen Anwendungsdokumentation abgeschlossen (z. B. Anforderungen an den Geschäftsbetrieb und funktionale Spezifikationen für Schlüsselfunktionalitäten). <p>Detaillierte Beschreibung: Dieser Meilenstein soll sicherstellen, dass die Teilnehmer die Erstellung ihrer relevanten Anwendungsdokumentation abgeschlossen haben, bevor sie mit der für die Anpassungen an RTGS, CLM und die gemeinsamen Komponenten erforderlichen</p>	31. März 2020

Code	Meilenstein	Frist
	<p>Softwareentwicklung beginnen. Konkret bedeutet dies, dass sie die Dokumentation ihrer Geschäftsanforderungen, der funktionalen Spezifikationen und anderer relevanter Unterlagen abgeschlossen haben, die für den Beginn der Softwareentwicklung erforderlich sind. CSLD.IAD4 fokussiert auf die Erstellung der Dokumentation mit Blick auf die Schlüsselfunktionalitäten, also auf diejenigen, die im A2A-Modus genutzt werden.</p> <p>Andere interne Anwendungen, wie z. B. Buchhaltungs-, Data Warehouse- und Trouble Management-Systeme, können ebenfalls betroffen sein. Allerdings sollte die Erstellung der zugehörigen Anwendungsdokumentation entsprechend den projektspezifischen Rahmenbedingungen der Teilnehmer (z. B. vor dem Hintergrund der internen Strategien, interner Planungsaspekte und Ressourcen) priorisiert werden.</p> <p>Zusammengefasst ist die Erwartung in diesem Projektabschnitt, dass die Anforderungen aller Schlüsselfunktionalitäten, die für die Interaktion mit RTGS, CLM und den gemeinsamen Komponenten erforderlich sind, in funktionale Spezifikationen umgesetzt wurden, um mit der Softwareentwicklung beginnen zu können.</p> <p>Bei Teilnehmern, die eine agile Methodik anwenden, wird in dieser Phase erwartet, dass sie mindestens 50% des Gesamtarbeitsaufwands für die Entwicklung der Schlüsselfunktionalitäten abgeschlossen haben, d. h. sie sollten die interne Dokumentation vorbereitet sowie interne Tests konzipiert und durchgeführt haben, die mindestens 50% des erforderlichen Gesamtaufwands entsprechen.</p>	
CSLD.IAD5	<p>Beginn der Software-Entwicklung für die notwendigen Anpassungen an RTGS, CLM und die gemeinsamen Komponenten</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Teilnehmer haben mit ihren internen Entwicklungsarbeiten zur Anpassung ihrer IT-Systeme und -Prozesse an RTGS, CLM und die gemeinsamen Komponenten begonnen. <p>Detaillierte Beschreibung: Dieser Meilenstein soll sicherstellen, dass die Teilnehmer nach Fertigstellung der internen Anwendungsdokumentation für alle Schlüsselfunktionalitäten, die für die Interaktion mit RTGS, CLM und den gemeinsamen Komponenten erforderlich sind, mit der internen Softwareentwicklung begonnen haben.</p> <p>Ziel der Softwareentwicklung ist, dass die Teilnehmer ihre IT-Systeme und Prozesse an RTGS, CLM und die gemeinsamen Komponenten anpassen.</p>	31. März 2020

Code	Meilenstein	Frist
	<p>Die Priorisierung der Entwicklungsschritte mit Blick auf die betroffenen Schlüsselfunktionalitäten ergibt sich aus den spezifischen Projekten der Teilnehmer und hängt z. B. von deren Entwicklungsmethoden, interner Planungsaspekte und der Ressourcenlage ab.</p> <p>Zusammenfassend wird zum Zeitpunkt dieses Meilensteins erwartet, dass die Softwareentwicklung begonnen hat, um im Ergebnis CSLD.IAD6 erreichen zu können. Aus Sicht des Eurosystems ist der mit diesem Meilenstein verbundene Termin der späteste Zeitpunkt, mit der Softwareentwicklung zu beginnen, um CSLD.IAD6 erreichen zu können.</p>	
CSLD.IAD6	<p>Abschluss der Software-Entwicklung für die notwendigen Anpassungen an RTGS, CLM und die gemeinsamen Komponenten</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Teilnehmer haben ihre internen Entwicklungsarbeiten zur Anpassung ihrer IT-Systeme und -Prozesse an RTGS, CLM und die gemeinsamen Komponenten abgeschlossen. <p>Detaillierte Beschreibung:</p> <p>Dieser Meilenstein soll sicherstellen, dass die Teilnehmer die interne Entwicklung der Schlüsselfunktionalitäten abgeschlossen haben, d. h. all diejenigen Funktionalitäten ihrer internen Anwendungen, die im A2A-Modus genutzt werden.</p> <p>Andere interne Anwendungen wie z. B. Buchhaltungs-, Data Warehouse- und Trouble Management-Systeme können ebenfalls betroffen sein. Die Entwicklung dieser Systeme sollte jedoch entsprechend den projektspezifischen Rahmenbedingungen der Teilnehmer (z. B. vor dem Hintergrund der internen Strategien, interner Planungsaspekte und Ressourcen) priorisiert werden.</p> <p>Der mit diesem Meilenstein verbundene Stichtag liegt zwei Monate vor dem Ende der internen Tests (CSLD.IAD8). Dahinter steht die Überlegung, dass die Teilnehmer ihre Entwicklungsarbeiten zu diesem Zeitpunkt abgeschlossen haben und ihnen die folgenden zwei Monate für die internen Tests der noch zu testenden Funktionalitäten zur Verfügung stehen.</p> <p>Zusammenfassend wird erwartet, dass bis zu diesem Meilenstein alle für die Interaktion mit RTGS, CLM und den gemeinsamen Komponenten erforderlichen Funktionalitäten entwickelt wurden, um die Tests zur Netzwerkanbindung („<i>Connectivity Tests</i>“) und die Nutzertests durchführen zu können.</p>	30. Juni 2021

Code	Meilenstein	Frist
	Bei Teilnehmern, die eine agile Methode anwenden, wird in dieser Phase erwartet, dass sie 100 % der Software-Entwicklung bezüglich der Schlüsselfunktionalitäten abgeschlossen haben.	
CSLD.IAD7	<p>Beginn der internen Anwendungstests</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Teilnehmer haben mit ihren internen Testaktivitäten begonnen. <p>Detaillierte Beschreibung: Dieser Meilenstein soll sicherstellen, dass Teilnehmer mit ihren internen Tests der in CSLD.IAD6 beschriebenen Schlüsselfunktionalitäten begonnen haben.</p> <p>Dieser Meilenstein ist der späteste Zeitpunkt, zu dem die Teilnehmer mit den internen Tests begonnen haben sollen.</p>	1. März 2021
CSLD.IAD8	<p>Abschluss der internen Anwendungstests</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Teilnehmer haben ihre internen Testaktivitäten der für die Nutzertests und die Migration benötigten Schlüsselfunktionalitäten abgeschlossen. <p>Detaillierte Beschreibung: Dieser Meilenstein soll sicherstellen, dass die Teilnehmer ihre internen Tests der Schlüsselfunktionalitäten abgeschlossen haben, bevor sie mit externen Tests, d. h. Tests mit verschiedenen weiteren Beteiligten außerhalb ihrer Organisation, beginnen (z. B. „Connectivity Tests“, Nutzertests).</p> <p>Zum Zeitpunkt dieses Meilensteins wird erwartet, dass die interne Software ein Qualitätsniveau erreicht hat, das eine Anbindung an RTGS, CLM und die gemeinsamen Komponenten ermöglicht, und dass alle Defekte behoben sind, bevor die externen Tests beginnen.</p>	31. August 2021
Prozess zur Beauftragung eines Netzwerkdienstleisters		
CSLD.NSP1	<p>Fertigstellung der Definition der Auswahlkriterien für Netzwerkdienstleister (<i>Network Service Provider, NSP</i>)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Teilnehmer haben ihre Auswahlkriterien für die Netzwerkdienstleister definiert (z. B. Entscheidung über eine direkte oder indirekte Anbindung sowie über die von den Netzwerkdienstleistern erwarteten Zusatzleistungen („value-added services“). 	15. Juli 2019
CSLD.NSP2	Fertigstellung der Strategie und Planung für das neue Anbindungskonzept	31. Dezember 2019

Code	Meilenstein	Frist
	<ul style="list-style-type: none"> - Die Teilnehmer haben ihre Arbeiten mit Blick auf die Strategie und die Planung für das neue Anbindungskonzept abgeschlossen (z. B. U2A/A2A-Anbindung). 	
CSLD.NSP3	<p>Abschluss der Auswahl eines Netzwerkdienstleisters und der Vertragsvorbereitung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Teilnehmer haben ihren Netzwerkdienstleister ausgewählt und die Vorbereitungen für die Vertragsunterzeichnung abgeschlossen. <p>Detaillierte Beschreibung: Mit diesem Meilenstein werden zwei Ziele verfolgt.</p> <p>Zum einen soll sichergestellt werden, dass gemäß Festlegung ihrer Strategie zum Anbindungskonzept</p> <ul style="list-style-type: none"> - Teilnehmer, die <i>Directly Connected Actor (Di.Co.A)</i>¹ werden möchten, formell ihre(n) NSP(s) ausgewählt haben; oder - Teilnehmer, die kein <i>Di.Co.A</i> werden möchten, und sich bei der Verwaltung ihrer Konten in RTGS und CLM auf andere Akteure verlassen, bestätigt haben, dass Letztere ihre(n) NSP(s) formell ausgewählt haben. Dies ist beispielsweise der Fall bei Teilnehmern, die nur MCAs eröffnen, die co-managed werden: Hier obliegt es dem Co-Manager, einen NSP bzw. NSPs auszuwählen. <p>Die formelle Auswahl der NSP(s) setzt voraus, dass die Teilnehmer alle Anforderungen im Rahmen des Auswahlprozesses (z. B. operationell, rechtlich) auf verschiedenen Ebenen (z. B. international, national) erfüllt haben, und dass sie formell ihre(n) NSP(s) zur Anbindung an RTGS, CLM und die gemeinsamen Komponenten über ESMIG ausgewählt haben.</p> <p>Zum anderen stellt dieser Meilenstein sicher, dass die Teilnehmer vor der Vertragsunterzeichnung mit dem/den ausgewählten NSP(s) die Vertragsentwürfe durchgegangen sind und mögliche Anmerkungen mit ihrem/ihren ausgewählten NSP(s) besprochen haben.</p> <p>Teilnehmer, die <i>Di.Co.A</i> werden möchten, aber einen reinen U2A-Zugang verwenden, sollten beachten, dass im Gegensatz zur heutigen internetbasierten TARGET2-Teilnahme ein Vertrag mit einem NSP auch für diese Anbindungsart notwendig ist.</p>	31. März 2021

¹ Ein *Directly Connected Actor (Di.Co.A)* ist ein Akteur, der zum Austausch elektronischer Daten mit einer Marktinfrastruktur des Eurosystems berechtigt ist. "Autorisiert" bezieht sich in diesem Zusammenhang darauf, dass dieser Akteur im Gefüge der konsolidierten Plattform eine Rolle innehat, die gemäß zukünftiger TARGET-Guideline eine technische Anbindung an die Plattform erlaubt.

Code	Meilenstein	Frist
	<p>Zusammengefasst ist die Erwartung, dass Teilnehmer, die <i>Di.Co.A</i> werden möchten, zum Zeitpunkt dieses Meilensteins die Verträge mit den von ihnen ausgewählten NSP(s) unterschriftsreif vorliegen haben.</p> <p>In Anbetracht der hohen Anzahl an Teilnehmern, die einen Vertrag mit dem/den NSP(s) benötigen, liegt das Fristende für diesen Meilenstein zeitlich ausreichend vor CSLD.NSP4. So haben die NSPs genügend Zeit, sich mit möglichen Anmerkungen der Teilnehmer zu befassen.</p>	
CSLD.NSP4	<p>Abschluss des Prozesses zur Beauftragung eines Netzwerkdienstleisters</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Teilnehmer haben einen Netzwerkdienstleister ausgewählt und mit diesem einen Vertrag unterzeichnet. <p>Detaillierte Beschreibung: Bei diesem Meilenstein handelt es sich um den letzten Schritt im NSP-Beschaffungsprozess.</p> <p>Er soll sicherstellen, dass:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Teilnehmer, die <i>Di.Co.A</i> werden möchten, ihren NSP-Beschaffungsprozess abgeschlossen und den Vertrag mit dem/den ausgewählten NSP(s) unterzeichnet haben; und - Teilnehmer, die kein <i>Di.Co.A</i> werden möchten und sich bei der Verwaltung ihrer Konten in RTGS und CLM auf andere Akteure verlassen, bestätigt haben, dass dieser <i>Di.Co.A</i> ist und den Vertrag mit seinem/seinen ausgewählten NSP(s) unterzeichnet hat. Dies ist beispielsweise der Fall bei Teilnehmern, die nur MCAs eröffnen, die co-managed werden: Hier obliegt es dem Co-Manager, einen NSP bzw. NSPs auszuwählen. <p>Bei Bedarf kann der Vertrag auch auf elektronischem Wege unterzeichnet werden.</p> <p>Möglicherweise müssen einige Teilnehmer, die als <i>Di.Co.A</i> agieren möchten, aufgrund ihrer NSP-Auswahl geringfügige Anpassungen vornehmen. Auch wenn der Teilnehmer selbst den NSP-Vertrag unterzeichnet, kann er die Netzwerkinfrastruktur (teilweise oder vollständig) an einen Dritten, wie den NSP oder einen Dienstleister, auslagern.</p> <p>Die Frist dieses Meilensteins CSLD.NSP4 lässt ausreichend Zeit, um einen neuen NSP mit allen sich daraus ergebenden Hardware- und Software-Anpassungen zu integrieren, um für die Tests zur Netzwerkanbindung (CSLD.NCO1) bereit zu sein.</p>	30. Juni 2021

Code	Meilenstein	Frist
Netzwerkanbindung		
CSLD.NCO1	<p>Beginn der Tests zur Netzwerkanbindung („connectivity tests“)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Teilnehmer haben im Vorfeld der Nutzertestaktivitäten mit den Tests zur Netzwerkanbindung in der Testumgebung begonnen. <p>Detaillierte Beschreibung: Dieser Meilenstein markiert den Beginn der Tests zur Netzwerkanbindung in der Testumgebung vor Start der Nutzertestphase. Im Zuge der Tests zur Netzwerkanbindung müssen die Teilnehmer die Verbindung zur <i>Pre-Production</i>-Testumgebung (UTEST) über ESMIG nachweisen. Vor dieser Aktivität müssen die Teilnehmer ihr e-ordering bei ihrem NSP abgeschlossen und in die <i>Closed Group of Users</i> (CGU) aufgenommen worden sein.</p> <p>Teilnehmer, die <i>Di.Co.A</i> sind, versuchen über ESMIG, eine erste Verbindung zur Testumgebung herzustellen, und sind bereit, alle bei diesem Versuch potentiell auftretenden Probleme nachzuverfolgen. Die Teilnehmer müssen die Anbindungsversuche über alle Anbindungswege initiieren, die sie nach Betriebsaufnahme in der Produktion nutzen möchten (d. h. U2A und/oder A2A). Zum Nachweis der U2A-Anbindung, muss der Teilnehmer die ESMIG <i>Landing Page</i> erreichen. Zum Nachweis des erfolgreichen Herstellens einer A2A-Anbindung, müssen die Teilnehmer mindestens eine gültige Ablehnungs-Nachricht (admi.007 – <i>ReceiptAcknowledgement message</i>) von ESMIG als Antwort auf eine an die relevanten Services (RTGS, CLM und gemeinsame Komponenten) gesendete Nachricht erhalten. Bitte beachten Sie, dass Teilnehmer, die sich A2A anbinden, jede Nachricht senden können; es gibt keine Beschränkung auf pacs-Nachrichten. Unabhängig von der gesendeten Nachricht ist der Erhalt der admi.007 der Nachweis für die Anbindung.</p> <p>Teilnehmer, die kein <i>Di.Co.A</i> sind, und deren Konten in RTGS und CLM durch andere Akteure verwaltet werden, haben kontrolliert und bestätigt, dass Letztere ihre ersten Versuche zur Anbindung an die Testumgebung eingeleitet haben, und dass diese bereit sind, alle bei diesem Versuch potentiell auftretenden Probleme nachzuverfolgen. Ebenso müssen Letztere die Anbindungsversuche über alle Anbindungswege initiieren, die sie nach Betriebsaufnahme in der Produktion nutzen möchten (d. h. U2A und/oder A2A).</p>	1. September 2021
CSLD.NCO2	<p>Abschluss der Tests zur Netzwerkanbindung („connectivity tests“)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Teilnehmer haben die Tests zur Netzwerkanbindung in der Testumgebung abgeschlossen und sind bereit, mit den Nutzertests zu beginnen. <p>Detaillierte Beschreibung:</p>	30. November 2021

Code	Meilenstein	Frist
	<p>Alle in CSLD.NCO1 beschriebenen Kriterien zum Nachweis der Netzwerkanbindung mit Blick auf alle Anbindungsarten, die die Teilnehmer in der <i>Pre-Production</i>-Testumgebung (UTEST) verwenden möchten, müssen erfüllt sein.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Teilnehmer, die <i>Di.Co.A</i> sind, haben sich erfolgreich über alle Anbindungswege, die sie nach der Betriebsaufnahme in der Produktion nutzen möchten (d. h. U2A und/oder A2A), mit der Testumgebung verbunden. - Teilnehmer, die kein <i>Di.Co.A</i> sind, und deren Konten in RTGS und CLM durch andere Akteure verwaltet werden, haben bestätigt, dass Letztere über alle Anbindungswege, die sie nach Betriebsaufnahme in der Produktion nutzen möchten, erfolgreich eine Verbindung zur Testumgebung hergestellt haben (d. h. U2A und/oder A2A). 	
CSLD.NCOP1	<p>Beginn der Tests zur Netzwerkanbindung an die Produktionsumgebung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Teilnehmer haben im Vorfeld der vorbereitenden Migrationsaktivitäten („<i>pre-migration activities</i>“) mit den Tests zur Netzwerkanbindung an die Produktionsumgebung begonnen. <p>Detaillierte Beschreibung:</p> <p>Dieser Meilenstein markiert den Beginn der Tests zur Netzwerkanbindung an die Produktionsumgebung im Vorfeld der vorbereitenden Migrationsaktivitäten. Im Zuge der Netzwerkanbindungstests müssen die Teilnehmer die Verbindung zur Produktionsumgebung über ESMIG nachweisen.</p> <p>Vor dieser Aktivität müssen die Teilnehmer ihr e-ordering bei ihrem NSP abgeschlossen und in die <i>Closed Group of Users</i> (CGU) aufgenommen worden sein.</p> <p>Teilnehmer, die <i>Di.Co.A</i> sind, versuchen, über ESMIG eine erste Verbindung zur Produktionsumgebung herzustellen und sind bereit, alle bei diesem Versuch potentiell auftretenden Probleme nachzuverfolgen. Die Teilnehmer müssen die Anbindungsversuche über alle Anbindungswege (d. h. U2A und/oder A2A) initiieren, die sie während der <i>Pre-Migration</i>, während des Migrationswochenendes und nach der Betriebsaufnahme in der Produktion nutzen möchten.</p> <p>Zum Nachweis der U2A-Anbindung muss der Teilnehmer die ESMIG <i>Landing Page</i> erreichen.</p> <p>Zum Nachweis des erfolgreichen Herstellens einer A2A-Anbindung müssen die Teilnehmer mindestens eine gültige Ablehnungsnachricht (admi.007 – <i>ReceiptAcknowledgement message</i>) von</p>	1. Mai 2022

Code	Meilenstein	Frist
	<p>ESMIG als Antwort auf eine an die relevanten Services (CLM, RTGS und CRDM) gesendete Nachricht erhalten. Bitte beachten Sie, dass Teilnehmer, die sich A2A anbinden, jede Nachricht senden können; es gibt keine Beschränkung auf pacs-Nachrichten. Unabhängig von der gesendeten Nachricht ist der Erhalt der admi.007 der Nachweis für die Anbindung.</p> <p>Teilnehmer, die kein <i>Di.Co.A</i> sind, und deren Konten in RTGS und CLM durch andere Akteure verwaltet werden, haben kontrolliert und bestätigt, dass Letztere ihre ersten Versuche zur Anbindung an die Produktionsumgebung eingeleitet haben, und dass diese bereit sind, alle bei diesem Versuch potentiell auftretenden Probleme nachzuverfolgen.</p>	
CSLD.NCOP2	<p>Abschluss der Tests zur Netzwerkanbindung an die Produktionsumgebung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Teilnehmer haben die Tests zur Netzwerkanbindung an die Produktionsumgebung abgeschlossen und sind bereit für den Beginn der Aktivitäten zur Migrationsvorbereitung („<i>pre-migration activities</i>“). <p>Detaillierte Beschreibung: Alle in CSLD.NCOP1 beschriebenen Kriterien zum Nachweis der Anbindung über alle Anbindungsarten, die die Teilnehmer während der <i>Pre-Migration</i>, während des Migrationswochenendes und nach der Produktionsaufnahme verwenden möchten, müssen erfüllt sein.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Teilnehmer, die <i>Di.Co.A</i> sind, haben sich über alle Anbindungswege, die sie während der Migrationsaktivitäten in der Produktionsumgebung nutzen möchten (d. h. U2A und/oder A2A), erfolgreich mit der Produktionsumgebung verbunden. - Teilnehmer, die kein <i>Di.Co.A</i> sind, und deren Konten in RTGS und CLM durch andere Akteure verwaltet werden, haben bestätigt, dass sich Letztere erfolgreich über alle Anbindungswege, die sie während der Migrationsaktivitäten in der Produktionsumgebung nutzen möchten (d. h. U2A und/oder A2A), an die Produktionsumgebung angeschlossen haben. 	31. Juli 2022
Nutzertests		
CSLD.UTA1	<p>Beginn der Nutzertestaktivitäten</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Teilnehmer haben mit den Nutzertests begonnen. <p>Detaillierte Beschreibung: Dieser Meilenstein markiert den Beginn der Nutzertestphase für die Zentralbanken und ihre Teilnehmer. Vor diesem Meilenstein muss</p>	1. Dezember 2021

Code	Meilenstein	Frist
	<p>der Teilnehmer seiner Zentralbank ein vollständig ausgefülltes Registrierungsformular im Einklang mit der in den <i>User Testing Terms of Reference</i> skizzierten Planung vorgelegt haben. Um das Formular auszufüllen, können die Teilnehmer den <i>TARGET Services Registration and Onboarding Guide</i> heranziehen.</p> <p>Zu Beginn der Nutzertestaktivitäten müssen die Teilnehmer zudem ihre Referenzdaten vervollständigen (Daten, die die Notenbanken nicht aufsetzt, z. B. Nutzer, Zugriffsrechte usw.).</p>	
CSLD.UTA2	<p>Abschluss der Nutzertestaktivitäten</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Teilnehmer haben die Nutzertests (einschließlich der Kunden- und Migrationstests) und die vom Eurosystem vorgegebenen verpflichtenden Testfälle abgeschlossen. <p>Detaillierte Beschreibung: Während der Nutzertests müssen die Teilnehmer an den vorgesehenen Nutzertestphasen teilnehmen, einschließlich Softwaretests, Ausführung vorgeschriebener Testfälle, „(General)Proben“ für das Migrationswochenende (<i>Migration Weekend (Dress) Rehearsals</i>), Geschäftstage-tests, Betriebstests und spezieller Testszenarien (z. B. Notfall-Szenarien). Von den Teilnehmern wird erwartet, dass sie auf Anfrage ihrer Zentralbank über ihre Fortschritte berichten. Die Teilnehmer müssen den Nachweis über den erfolgreichen Abschluss der vorgeschriebenen Testfälle vorlegen und von ihrer Zentralbank bis zum Ablauf dieses Meilensteins eine Bestätigung über die Gültigkeit dieses Nachweises erhalten.</p>	27. Januar 2023
Vertragliche und rechtliche Anpassungen		
CSLD.CLA	<p>Abschluss der vertraglichen und rechtlichen Anpassungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Teilnehmer haben die vertraglichen und rechtlichen Anpassungen abgeschlossen. <p>Detaillierte Beschreibung: Dieser Meilenstein soll sicherstellen, dass die Teilnehmer ihre vertraglichen und rechtlichen Anpassungen abgeschlossen haben. Dies bedeutet, dass sie die TARGET-Leitlinie („<i>TARGET Guideline</i>“) angenommen (<i>für DE: i.d.R. Annahme der TARGET-Geschäftsbedingungen</i>) und alle potenziellen Fragen mit ihrer jeweiligen Zentralbank geklärt haben. Daneben haben sie alle erforderlichen Verträge mit ihrer Zentralbank und potenziellen externen Dienstleistern unterzeichnet.</p>	27. Januar 2023

Code	Meilenstein	Frist
Schulung		
CSLD.IST1	<p>Beginn der Schulungen für Nutzertests</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Teilnehmer haben mit internen Schulungsmaßnahmen für die Nutzertestaktivitäten begonnen. <p>Detaillierte Beschreibung: Dieser Meilenstein markiert den Beginn der internen Schulungsmaßnahmen für die Nutzertestaktivitäten. Vor diesem Meilenstein müssen die Teilnehmer ihre Teilnahme an einer Schulungseinheit bestätigt und der Zentralbank die von ihr geforderten Informationen in Bezug auf die Teilnahme mitgeteilt haben (z. B. Namen der Teilnehmer für die Schulung, Datum, Ort usw.). Es liegt in der Verantwortung der Zentralbank, ihre Teilnehmer über die Organisation und Durchführung der internen Schulungsaktivitäten zu informieren.</p> <p>Neben der Teilnahme an den von den Zentralbanken organisierten Schulungen müssen die Teilnehmer auch einen Plan für die Durchführung ihrer eigenen internen Schulungen erstellen. Dieser Plan soll sicherstellen, dass alle relevanten Administratoren/Administratorinnen und Nutzer/Nutzerinnen vor Beginn der Nutzertests die erforderlichen internen Schulungen erhalten.</p>	1. September 2021
CSLD.IST2	<p>Abschluss der Schulungen für Nutzertests</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Teilnehmer haben die internen Schulungsmaßnahmen für die Nutzertestaktivitäten abgeschlossen. <p>Detaillierte Beschreibung: Dieser Meilenstein stellt sicher, dass die Teilnehmer die von der Zentralbank organisierten und durchgeführten internen Schulungen absolviert haben.</p> <p>Bis zum Ende der Schulung müssen die Teilnehmer in erster Linie an Schulungseinheiten zu RTGS, CLM und CRDM teilgenommen haben, die ihre Notenbank für sie als Institut vorgesehen hat.</p> <p>Darüber hinaus stellt dieser Meilenstein sicher, dass alle relevanten Administratoren/Administratorinnen und Nutzer/Nutzerinnen die erforderlichen internen Schulungen absolviert haben, die ihr Teilnehmer vor Beginn der Nutzertests durchgeführt hat.</p>	30. November 2021
Anpassungen der Betriebsabläufe		
CSLD.OPA	<p>Abschluss der Anpassungen der Betriebsabläufe</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Teilnehmer haben die Anpassungen der Betriebsabläufe abgeschlossen. 	27. Januar 2023

Code	Meilenstein	Frist
	<p>Detaillierte Beschreibung: Dieser Meilenstein soll sicherstellen, dass die Teilnehmer alle Anpassungen an den Betriebsabläufen fertiggestellt haben und bereit sind, den Betrieb aufzunehmen. Sie haben hierfür z. B. den Leitfaden für TARGET-Nutzer („<i>Information Guide for TARGET Users</i>“) studiert und alle potenziellen Fragen mit ihrer jeweiligen Zentralbank geklärt. Daneben haben sie die Ausarbeitung ihrer internen Verfahren abgeschlossen, sie getestet und ihre internen Beschäftigten entsprechend geschult.</p>	
	Migrationsaktivitäten	
CSLD.MIG1	<p>Beginn der Vorbereitung auf die Migration („<i>pre-migration</i>“)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Teilnehmer sind bereit, in der Produktionsumgebung gemäß Migrationsplan („<i>Pre-Migration Schedule</i>“) mit den Vorbereitungsarbeiten für die Migration zu beginnen und ihre Referenzdaten (z. B. Nutzer, Zugriffsrechte usw.) aufzusetzen. <p>Detaillierte Beschreibung: Dieser Meilenstein markiert den Beginn der Migrationsvorbereitung („<i>pre-migration</i>“) für Zentralbanken und ihre Teilnehmer. Vor der <i>Pre-Migration</i> müssen die Teilnehmer ihre Registrierungsformulare an ihren National Service Desk gesendet und in der Produktionsumgebung erfolgreich eine Verbindung zu ESMIG hergestellt haben. Darüber hinaus sollten Teilnehmer vor diesem Meilenstein von ihrer Zentralbank einen Zeitplan erhalten haben, in dem genau angegeben ist, wann welche Aktivitäten auf welche Weise in den verschiedenen Phasen der <i>Pre-Migration</i> durchgeführt werden. Ebenfalls sollten die Teilnehmer von ihrer Zentralbank Informationen darüber erhalten haben, wie und wann die Zentralbank Informationen über den Fortschritt ihrer Teilnehmer einsammelt wird. Falls zutreffend, müssen die Teilnehmer ihrer Zentralbank den Fortschritt und den Status ihrer Migrationsaktivitäten melden.</p>	22. August 2022
CSLD.MIG2	<p>Abschluss der Vorbereitung auf die Migration</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Teilnehmer haben die Vorbereitungsarbeiten für die Migration abgeschlossen und sind bereit für die Betriebsaufnahme. <p>Detaillierte Beschreibung: Dieser Meilenstein stellt sicher, dass die Teilnehmer die im <i>Pre-Migration Schedule</i> beschriebenen Aktivitäten zur Vorbereitung der Migration abgeschlossen haben. Es liegt in der Verantwortung der Migrationsverantwortlichen („<i>Migration Manager</i>“) jeder Zentralbank, die erforderlichen Informationen von ihrer Kundengemeinschaft zu erheben und der EZB über den Fortschritt der Aktivitäten zum</p>	31. Januar 2023

Code	Meilenstein	Frist
	Zeitpunkt des vorgesehenen <i>Pre-Migration-Checkpoint</i> zu berichten. Die Teilnehmer sind daher verpflichtet, den Fortschritt dieser Aktivitäten auf Anfrage ihrer Zentralbank mitzuteilen.	
	Betriebsaufnahme	
CSLD.GLI	Betriebsaufnahme (erster Geschäftstag).	20. März 2023